



Kleine Einweisung in die Technik des DSL

Was ist DSL? DSL steht für Digital Subscriber Line und ist der Oberbegriff für eine Breitband-Übertragungstechnik, die schnelles Surfen und umfangreichen Datentransfer im Internet über das Telefonnetz ermöglicht. Technisch betrachtet geschieht dies, indem für den Datenverkehr höhere Frequenzbereiche der Telefonkabel (Kupferkabel) genutzt werden als zur Übertragung der Sprachinformationen.

Was den zusätzlichen Vorteil hat, dass der normale Sprachbereich der Telefonleitung beim Surfen mit DSL nicht blockiert wird. Sie können also während der DSL Nutzung auch mit Ihrem analogen Telefonanschluss telefonieren oder faxen und bleiben telefonisch erreichbar. Bei einem ISDN-Telefonanschluss stehen Ihnen parallel zur DSL Nutzung weiterhin zwei Telefonleitungen zur



DSL Flatrates: Surfen ohne Limits

Ein weiterer Vorteil von DSL sind DSL Flatrates. Mit einer echten DSL Flatrate können Sie gegen eine monatliche Pauschale ohne Limits durch das Internet surfen. Dabei müssen Sie weder auf die Uhr schauen noch Ihr Downloadvolumen im Blick behalten. Ohne zusätzliche Traffic-Kosten können Sie so viele Programme, Musik- und Videodateien herunterladen wie Sie möchten.

Die Möglichkeit per DSL Flatrate ohne Zeitbegrenzung online zu sein, ist für viele Surfer neben der höheren Geschwindigkeit der entscheidende Grund, sich für DSL zu entscheiden. Zumal Pauschaltarife für herkömmliche analoge oder ISDN Zugänge mittlerweile nahezu von der Bildfläche verschwunden sind.

Was benötige ich für DSL?

Alles, was Sie zur Nutzung von DSL benötigen, ist ein DSL Anschluss in der richtigen Geschwindigkeit, die passende DSL Hardware und einen auf Ihre Anforderungen zugeschnittenen DSL Tarif.

Das erscheint vielleicht auf den ersten Blick umfangreich, ist aber in unkomplizierten DSL-Paketlösungen erhältlich.

1. DSL Anschluss

Grundsätzlich bieten mehrere Unternehmen DSL-Anschlüsse an. Der DSL Anschluss der Telekom (T-Com) mit dem Namen T-DSL ist in vielen Anschlussbereichen in Deutschland verfügbar. Aber auch Provider wie 1&1, Freenet, und Tele2 haben DSL Anschlüsse auf Basis der T-DSL Technik im Programm. Man spricht dann von einem Resale-Anschluss. Voraussetzung dafür ist ein Telefonanschluss der Telekom.

Alternativ gibt es DSL Anschlüsse von Anbietern mit eigenem Netz. Hierzu zählen beispielsweise Arcor, Alice, Versatel, Vodafone und O2. Neuerdings haben auch Freenet, 1&1 und Tele2 zusätzlich Angebote aus einem eigenen Netz im Programm. Für diese sogenannten Komplett-Angebote ist kein Telekom Telefonanschluss notwendig.

2. DSL Tarife

Um den DSL Anschluss auch nutzen zu können, benötigen Sie einen DSL Tarif. Sie haben eine große Auswahl an DSL Anbietern und DSL Tarifen. Inzwischen werden fast ausschließlich DSL Flatrate Tarife angeboten. Sie bilden die Basis für die DSL Nutzung und garantieren unbegrenztes Surfvergnügen und Kostensicherheit.

Wenn Sie über DSL auch günstig telefonieren wollen, benötigen Sie zusätzlich einen DSL Telefonie Tarif. Die meisten Anwender entscheiden sich für eine DSL Telefonie Flatrate. Mit ihr kann man rund um die Uhr kostenlos telefonieren.

3. DSL Hardware

Basis-Komponenten für DSL

Schließlich benötigen Sie noch die passende DSL Hardware. Die einfachste Variante ist ein DSL Modem, das Sie über ein Netzkabel mit Ihrem PC verbinden.

Wir empfehlen auch für Einzelplatzanschlüsse einen Router da Sicherheit und Komfort bei einem Router wesentlich besser sind.

Wenn Sie Ihren DSL Anschluss mit mehreren Computern nutzen oder ein Heimnetzwerk aufbauen wollen, sollten Sie sich für einen DSL-Router entscheiden. Diesen gibt es auch mit WLAN Technologie für kabelloses Surfen.

Möchten Sie zusätzlich über DSL telefonieren, benötigen Sie eine DSL Telefonie fähige Hardware, an die Sie ihr Telefon anschließen können.

Wichtig: DSL immer im Paket bestellen

In jedem Fall sollten Sie auf die aktuellen Angebote der verschiedenen DSL Anbieter achten. Alle Provider haben für ihre Neukunden fertige DSL Pakete mit vergünstigter oder kostenloser DSL Hardware im Programm. Überhaupt lässt sich durch die Paketangebote der DSL Anbieter deutlich Geld sparen

Liebe Kunden,

wenn Sie uns mit der Einrichtung Ihres DSL-Anschlusses beauftragen wollen, achten Sie bitte darauf dass zum Einrichtungstermin folgende Komponenten vorliegen:

- 1.) Splitter
- 2.) DSL- Router oder DSL-Modem
- 3.) Zugangsdaten Ihres DSL-Providers
- 4.) Der Schalttermin bestätigt ist und mindestens einen Tag überschritten ist. Schaltungen können am Schalttag auch spät am Abend erfolgen. Wenn DSL noch nicht geschaltet ist, kann der Anschluss (die Funktion) von uns nicht geprüft werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, bitte rufen Sie uns für ein ausführliches Beratungsgespräch gerne im Vorfeld an.

Ihr Team von Peter Götz, Hard- und Software

[PDF-Datei zum Thema](#)

17.05.2008